



Medienmitteilung

Erfolgreiches Debüt an der Frankfurter Wertpapierbörse: Erstnotiz der Social Chain Aktie im Prime Standard

- **Erster offizieller Kurs der Aktie bei 54,00 EUR**
- **Social Chain Aktie wird attraktiv für neue Anlegergruppen**
- **Wanja S. Oberhof: „Die Notierung der Social Chain AG im Premium-Segment der deutschen Leitbörse gründet auf unserem Wachstum und innovativem Geschäftsmodell – ein zukunftsweisender Schritt für unser Unternehmen und unsere Aktionäre.“**

Berlin, Frankfurt 12. November 2021. Die Social Chain AG (WKN: A1YC99, ISIN DE000A1YC996) notiert seit heute im Prime Standard der Frankfurter Wertpapierbörse. Der erste Kurs der Aktie lag bei 54,00 EUR. Mit dem Listing im Premium-Segment der deutschen Leitbörse legt die Social Chain AG den Grundstein für ihre weitere Expansion im Zukunftsmarkt Social Commerce. Social Commerce spielt durch die tiefe Integration von Social Media und E-Commerce eine herausragende Rolle in der Produkt- und Markenwelt der Zukunft. Kern des Geschäftsmodells ist die Entwicklung und Direktvermarktung von Produkten, inspiriert und promotet über Social Media. Die Social Chain AG ist auf 26 europäischen Märkten und in den USA aktiv. Zum Portfolio zählen 15 Leitmarken und insgesamt 3000 Produkte in den Bereichen Food, Home & Living, Beauty & Health. Die Social Media Communities der Social Chain AG haben weltweit über 86 Millionen Follower. Die Kompetenz der Social Chain AG im Social Media Marketing nutzen auch externe Kunden wie Amazon, Apple Beats, KFC, Puma und Zalando.

Wanja S. Oberhof, CEO der Social Chain AG: „Die Erstnotiz im Prime Standard der Frankfurter Wertpapierbörse ist mehr als nur ein Meilenstein. Die Notierung der Social Chain AG im Premium-Segment der deutschen Leitbörse gründet auf unserem Wachstum und innovativem Geschäftsmodell. Das ist ein zukunftsweisender Schritt für unser Unternehmen und unsere Aktionäre. Zudem wird die Social Chain Aktie auch für völlig neue Anlegergruppen interessant. Wir gewinnen damit zusätzliche unternehmerische Flexibilität für unsere Buy & Build-Strategie. Künftige Investitionsschwerpunkte sind der weitere Ausbau unserer international skalierbaren Social Commerce Plattform, die Akquisition junger Marken und Social-Commerce-affiner Produkte.“

Erst vor kurzem hatte die Social Chain AG die Übernahme der DS Gruppe angekündigt, ein international agierendes Marken- und Handelshaus mit über 4000 Produkten und 700 Marken, eingetragenen Designs, Patenten und Gebrauchsmustern. Nach Abschluss der Transaktion rechnet die Social Chain AG im Geschäftsjahr 2021 mit einem Gesamtumsatz von über 620 Mio. EUR (pro-forma konsolidiert). Auf Basis der Integration der DS Gruppe erwartet die Social Chain AG erhebliches Wachstum: Bereits für das Geschäftsjahr 2023 wird ein Umsatz von mehr als einer Milliarde EUR angepeilt (siehe auch Medienmitteilung vom 19. Oktober 2021). Das neu formierte Unternehmen beschäftigt 1400



Mitarbeiter und verfügt über insgesamt 18 globale Standorte, darunter Berlin, die Metropolregion Hamburg, München, London, Manchester, New York, Los Angeles und Hongkong.

Christian Senitz, CFO der Social Chain AG: „Das Listing im Prime Standard ist für alle Aktionäre der Social Chain AG eine gute Botschaft. Sie reflektiert die unternehmerische Entwicklung der letzten Jahre und vor allem unseren strategischen Blick nach vorne. Die Notierung im Prime Standard der Frankfurter Börse erleichtert uns den Zugang zum internationalen Kapitalmarkt. Für viele institutionelle Anleger ist die Zugehörigkeit zu diesem Premium-Segment eine Grundvoraussetzung für ein Investment. Ich bin stolz darauf, dass wir mit einem schlagkräftigen Team innerhalb von nur sechs Monaten die Social Chain AG fit gemacht haben für die europaweit höchste Anforderung an börsennotierte Unternehmen. Mein Dank gilt auch allen externen Beratern, die uns auf dem Weg begleitet haben. Wir haben mit der Rechnungslegung nach IFRS, einem optimierten Reporting und neuen Steuerungswerkzeugen die besten Voraussetzungen dafür geschaffen, unser kräftiges Wachstum zu managen und transparent zu kommunizieren. IFRS-Umstellung, Uplisting und strategisch wichtige Akquisitionen – wir haben damit unsere ambitionierten Ziele für 2021 erreicht.“

Freefloat der Social Chain Aktie liegt schon heute bei über 25 Prozent und soll weiter steigen

Die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) hatte gestern den Wertpapierprospekt der The Social Chain AG (WKN: A1YC99, ISIN:DE000A1YC996, Ticker: PU11) zur Zulassung ihrer sämtlichen Aktien zum Handel im regulierten Markt der Frankfurter Wertpapierbörse (Prime Standard) gebilligt. Bislang war die Social Chain AG lediglich im Freiverkehr der Düsseldorfer Börse notiert. Auf Basis der derzeit zum Handel zugelassenen 11.492.043 Aktien ergibt sich unter Einrechnung des heutigen Eröffnungskurses von 54,00 EUR eine aktuelle Marktkapitalisierung von 620,6 Mio. EUR. Nach Abschluss der Übernahme der DS Gruppe wird die Zahl der ausgegebenen Social Chain AG Aktien infolge einer Sachkapitalerhöhung auf 14.347.043 Millionen Stücke steigen. Auf dieser Basis ergäbe sich anhand des heutigen ersten Kurses eine Marktkapitalisierung in Höhe von 774,4 Mio. EUR. Der Freefloat der Aktie liegt schon heute über 25 Prozent und soll weiter wachsen.

Ralf Dümmel, designierter Produktvorstand der Social Chain AG und geschäftsführender Gesellschafter der DS Gruppe: „Für die DS Gruppe ist die Notierung der Social Chain AG im Prime Standard fast wie ein eigener Börsengang. DS ist ja künftig ein wichtiger Teil der Social Chain Story. Der Zugang zum internationalen Kapitalmarkt war für uns ein wichtiges Argument für den Verkauf der DS Gruppe an die Social Chain. Das ist die Basis für unsere gemeinsame, globale Expansionsstrategie. Unser Ziel ist es, Marken wie den Grillhersteller LANDMANN auch zur attraktiven Direct-to-Consumer-Brand zu entwickeln – mit einer klaren Social-First-Strategie. Außerdem bauen wir gemeinsam ein Multi-Channel-Vertriebssystem, das im Social Commerce Maßstäbe setzt: Natürlich gibt es unser Angebot online in eigenen Web- und Social-Media-Shops. Darüber hinaus werden viele Produkte und Marken der Social Chain AG auch im stationären Handel verfügbar sein. Dafür nutzen wir das europaweite Netzwerk der heutigen DS Gruppe mit Zugang zu mehr als 40.000 Handelsfilialen. Die integrierte Doppelstrategie Online/Offline entspricht dem Kaufverhalten vieler Konsumenten und stärkt die Flexibilität der Social Chain AG, auf Veränderungen im Verbraucherverhalten schnell zu reagieren.“

Dr. Georg Kofler: „Gute Rahmenbedingungen für eine erfolgreiche Börsenstory der Social Chain AG“

Für Dr. Georg Kofler ist die Notierung der Social Chain AG im Prime-Standard das dritte große Börsendebüt nach den IPOs von ProSieben und Premiere (heute Sky), die er als CEO und Investor zum Erfolg führte. „Die Rahmenbedingungen für eine erfolgreiche Börsenstory der Social Chain AG sind



The Social Chain AG®

ausgezeichnet. Wir agieren als Innovationsführer in einem internationalen Wachstumsmarkt. Die Social Chain wächst schnell und nachhaltig. Die Kombination von Social-Media-Kompetenz, eigenen Communities mit Millionen-Reichweiten, einer skalierbaren Vermarktungsplattform und einem attraktiven Produktangebot hat mich von Anfang an fasziniert. Eine Chance, von der Markenartikler und Produktentwickler bis vor kurzem nur träumen konnten. Die Social Chain AG arbeitet entscheidend daran mit, dass aus dieser Vision Wirklichkeit wird.“

Auch die Rahmenbedingungen am Kapitalmarkt sieht Kofler positiv: „Nie zuvor war die Rolle des Aktienmarktes als Quelle für Wachstumsinvestitionen und nachhaltige Geldanlage so wichtig wie heute. Die Börse ist aufgeschlossen für junge Unternehmen ohne jahrzehntelange Historie, die sich rasch entwickeln: intellektuell, kreativ, organisatorisch und natürlich auch bei Umsatz und Ergebnis. Ich denke, die Social Chain AG ist hier ein gutes Beispiel. Gut zwei Jahre nach Gründung der heutigen Social Chain AG sind wir vom Startup zum S-DAX-Kandidaten gereift.“

Dr. Georg Kofler ist, ebenso wie Ralf Dümmel, Investor in der VOX TV-Gründershow „Die Höhle der Löwen.“ Kofler sieht den Gang an die Börse auch als Statement für engagiertes Unternehmertum: „Die Politik diskutiert derzeit intensiv über Zukunft, Fortschritt, Innovation. Das ist eine positive Grundstimmung. Gestritten wird dabei über die Frage, wie das alles finanziert werden soll. Ich halte wenig von staatlichen Zukunftsfonds. Wir brauchen Rahmenbedingungen, in denen junge Gründer mit einer guten Geschäftsidee schnell und unbürokratisch die erforderlichen Mittel bekommen. Entweder direkt an der Börse, oder mittelbar über einen unternehmerischen Partner wie die Social Chain. Das hat einen weiteren positiven Nebeneffekt: Eine Börsennotierung in einem Premium-Segment wie dem Prime Standard ist ein Fitnessprogramm für jedes Unternehmen und seine Beteiligungen. Gerade für junge Unternehmer ist das eine wertvolle Erfahrung, dem Kapitalmarkt regelmäßig Rede und Antwort zu stehen. Das fördert die Disziplin im unternehmerischen Alltag.“

***Einen Mitschnitt der Live-Übertragung vom heutigen Börsen-Debüt finden Sie [hier](#).
Ab 9:45 Uhr stellen wir Ihnen hier fortlaufend Bilder und Video-Material zur Verfügung: [hier](#)***

Kontakt:

Dirk Heerdegen | Head of Corporate Marketing & Communications Social Chain AG |
Jana Walker | Senior Corporate & Brand PR Manager Social Chain AG |
E: press@socialchain.com | T: +49 30 208 48 40 10

Sanja Stankovic | Head of Corporate Communications DS Gruppe |
E: presse@dspro.de | T: + 49 40 67573 2946

Über The Social Chain AG: Social Commerce im globalen Maßstab (socialchain.com)

The Social Chain AG gestaltet mit Social Commerce die Welt der Marken und des Handels neu. Unsere Strategie und unser Handeln ist „Digital first – direct to Customer“: von der Markenbildung über Marketing bis zum Direktverkauf unserer Produkte in den Kategorien Food, Home & Living, Beauty & Fitness. Unsere Online Shops sind die effizientesten Points of Sale für unsere Direct-to-Consumer Brands. Mehr als 70 Prozent der Verkäufe an Endkunden erfolgen in eigenen Web-Shops. Unsere Communities mit über 86 Millionen Followern weltweit inspirieren Konsumenten und verstärken die



The Social Chain AG®

Markenbotschaften. Den Ausbau unseres Social Commerce-Systems aus Communities, Marken, digitalen Points of Sale und Logistik steuern wir über eine proprietäre Technologie-Plattform: LINKS analysiert Interessen, Kaufabsichten und Produktzufriedenheit entlang der kompletten digitalen Customer Journey. Hauptsitz des Unternehmens ist Berlin, weitere Standorte sind München, London, Manchester, New York und Los Angeles. Die Aktien der Social Chain AG (WKN: A1YC99) werden auf XETRA und weiteren deutschen Börsenplätzen gehandelt. Seit dem 12.11.2021 sind die Aktien der Social Chain AG im Prime Standard der Börse Frankfurt gelistet.

Über die DS Gruppe (zur Übernahme der DS Gruppe durch die Social Chain AG finden Sie hier die Medienmitteilung vom 19. Oktober 2021)

Die DS Gruppe mit Sitz vor den Toren Hamburgs blickt heute auf über 48 Jahre Erfolgsgeschichte zurück. Als international agierendes Handelsunternehmen beschäftigt sie heute 550 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und macht einen Jahresumsatz von über 270 Mio. EUR (Prognose). Die DS Gruppe ist spezialisiert auf die Produktion, den Import und Vertrieb innovativer Produkte der Konsumgüterbranche. Als einer der europaweit größten Entwickler und Lieferanten von Non-Food-Artikeln beliefert die Gruppe mit über 4000 Artikeln den Lebensmitteleinzelhandel, Discounter, Drogerien, Baumärkte, Fachhandel, Cash & Carry, SB-Warenhäuser, Versandhäuser, Homeshopping sowie Online-Marktplätze. Dank der Betriebsstätten an der Zentrale bei Hamburg, sowie drei weiteren deutschen Standorten in Mecklenburg-Vorpommern, Schleswig-Holstein und Hessen, sowie acht internationalen Standorten in China, Hongkong, Vietnam, Großbritannien, Ungarn und Polen, deckt die DS Gruppe die gesamte Wertschöpfungskette rund um die Welt der Produkte ab. Die DS Gruppe ist ein dynamischer und erfahrener Partner in der Entdeckung, Entwicklung und Realisierung von innovativen Produkten, sowie der cleveren und umsatzstarken Platzierung vielfältiger Produkte im Multichannel-Vertrieb.

Der geschäftsführende Gesellschafter der DS Gruppe Ralf Dümmel – auch bekannt als Deal-freudiger Investor der VOX-Gründershow „Die Höhle der Löwen“ – half bis heute 122 Startups mehr als 300 Produkte im nationalen und internationalen Handel zu platzieren. Mit eigenen Marken, wie dem ältesten deutschen Grillhersteller LANDMANN und zahlreichen weiteren Brands, gehört die DS Gruppe zu einem der europaweit größten Lieferanten des Handels.

www.dspro.de

Der Inhalt dieser Pressemitteilung dient ausschließlich der Information und stellt keine Anlageberatung oder sonstige Empfehlung im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes durch The Social Chain AG oder ihre verbundenen Unternehmen dar. Die bereitgestellten Inhalte können eine Anlageberatung nicht ersetzen. Die Inhalte dieser Pressemitteilung sind nicht als Zusicherung etwaiger Kursentwicklungen zu verstehen und sollen nicht als Aufforderung verstanden werden, ein Geschäft oder eine Transaktion einzugehen. Die Inhalte stellen weder ein Verkaufsangebot oder Werbung für ein Verkaufsangebot für Wertpapiere oder Rechte noch eine Aufforderung zum Handel mit Wertpapieren oder Rechten dar. Dementsprechend gibt die The Social Chain AG und ihre verbundenen Unternehmen keine Gewährleistungen oder Zusicherungen hinsichtlich der Genauigkeit, Vollständigkeit oder Richtigkeit der hierin enthaltenen Informationen oder Meinungen ab. Wir übernehmen keine Haftung für unmittelbare oder mittelbare Schäden, die durch die Verteilung und/oder Verwendung dieses Dokuments verursacht und/oder mit der Verteilung und/oder Verwendung dieses Dokuments im Zusammenhang stehen. Die Aussagen entsprechen dem Stand zum Zeitpunkt der Erstellung des Dokuments. Sie können aufgrund künftiger Entwicklungen überholt sein, ohne dass das Dokument geändert wurde.